

 <p>Landesmuseum Württemberg, Stuttgart [CC BY-SA]</p>	<p>Objekt: Kameo mit männlichem Porträt (Antoninus Pius?)</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK grün 149</p>
---	--

Beschreibung

Der hochovale Ringstein aus opak weißem und milchig hellem sowie rot hinterlegtem Lagenachat ist in einem Ring gefasst und zeigt ein bärtiges Porträt im Profil nach rechts. Der Hals verjüngt sich nach unten hin, das Gesicht ist eckig. Die Nase ist flach, das Auge und die Lider sind tief in das Gesicht eingeschnitten, das Ohr ist recht groß. Der Bart ist lockig, der Schnurbart dreht sich auf der Wange auffällig ein. Die kurzen Haare sind leicht gewellt, im Nacken sind sie etwas länger. Der Dargestellte trägt einen Kranz aus langen, schmalen Blättern im Haar. Die durchschnittliche bis gute Arbeit wird wohl einen römischen Kaiser darstellen, allerdings ist eine eindeutige Benennung aufgrund der ungenauen Physiognomie wie so oft nicht möglich. Man wird am ehesten an Hadrian (76-138 n. Chr.) oder Antoninus Pius (86-161 n. Chr.) denken.

[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:

Lagenachat, Gold

Maße:

Mit Fassung: H. 1,35 cm, B. 1,16 cm, T. 0,63 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1600-1800
	wer	
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Antoninus Pius (86-161)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1600-1699
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Gemme
- Porträt
- Ring (Schmuck)
- Schmuck